



UNI
BASEL

Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Gäbler
Rektor der Universität Basel

Lebenslauf

Der Rektor Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Gäbler wurde 1996 von der Regenz gewählt.

Ulrich Gäbler ist 1941 in Villach (Kärnten) geboren. Er studierte in Wien und Zürich Theologie. 1970 promovierte er an der Universität Zürich, wo er mehrere Jahre lang Assistent für Kirchengeschichte und Oberassistent am Institut für Schweizerische Reformationgeschichte war. Nach einem Studienaufenthalt in den USA habilitierte sich Ulrich Gäbler in Zürich mit einer Arbeit über die Zwingliforschung im 20. Jahrhundert für das Fach „Allgemeine Kirchen- und Dogmengeschichte“.

Von 1979 bis 1989 war Ulrich Gäbler ordentlicher Professor für Kirchengeschichte an der Freien Universität Amsterdam. Im Jahre 1986 lehrte er als Gastprofessor für Geschichte des Christentums an der Harvard-Universität in Cambridge, Mass. (USA). Seit 1989 ist Professor Gäbler Ordinarius für „Neuere Kirchengeschichte und Dogmengeschichte“ an der Universität Basel.

Von der Károli Gáspár Universität Budapest ist Prof. Gäbler im Jahre 1966 die theologische Ehrendoktorwürde verliehen worden.

Prof. Gäbler genießt als Kirchenhistoriker international hohes Ansehen. Schwerpunkte seiner Forschung sind die Schweizerische Reformationsgeschichte und der Pietismus. Er war 1991/92 Dekan der Theologischen Fakultät. Im Jahre 1991 hat er den Anstoss zur Erarbeitung eines Leitbildes der Universität gegeben, für dessen Vorbereitung und Ausgestaltung er als Präsident einer von der Regenz eingesetzten Arbeitsgruppe federführend verantwortlich war.

Als Mitglied des Rektorats (seit 1996) und Rector designatus gab Prof. Gäbler wesentliche Impulse zur Erneuerung der Lehre, zur Nachwuchsförderung sowie zur Chancengleichheit.

Als Rektor (seit 1998) obliegt Prof. Gäbler die Führung aller gesamtuniversitären Geschäfte. Zusammen mit dem Rektorat vertritt er die Universität nach innen und nach aussen.

18.06.01